

Wettermanipulationen: *Hurrikan Harvey künstlich erzeugt?*

Veröffentlicht am 31.08.2017 von n8waechter.info

Hurrikan "Harvey" brach am vergangenen Wochenende verheerend über den US-Bundesstaat Texas herein und kostete [laut CNN](http://www.cnn.com) mindestens 37 Menschen das Leben. Seinen vorläufigen Höhepunkt finden die Auswirkungen in der vor wenigen Stunden erfolgten Explosion einer Chemiefabrik in Houston:



Wie *Michael Snyder* auf *The Most Important News* [berichtet](#), sind die gemessenen Niederschlagsmengen so hoch, wie noch niemals zuvor seit Beginn der Aufzeichnungen in den USA. Die Zustände sind chaotisch, es gibt Plünderungen und die Preise für Lebensmittel und Notdürftigkeiten sind massiv angezogen. Es wird versucht, mit unverschämten Preisen Profit aus dem Leid der Menschen zu schlagen. So berichtet CNBC von Fällen, in welchen \$ 99 für Wasserflaschen oder für eine Gallone Benzin \$ 10 (der Durchschnitt in Texas liegt



[aktuell](#) bei etwa \$ 2,60) gefordert werden. Auch Hotels hätten demnach ihre Preise verdrei- und -vierfacht.

Ein Aspekt, welcher neben der regulären Berichterstattung in den *LeidMedien* thematisch sicherlich zu erwarten gewesen ist, ist die Behauptung, dass der verheerende Sturm künstlich erzeugt worden sei. Nun sind Wettermanipulationen heute kein Geheimnis mehr und auch die Mittel, mit denen in der Atmosphäre herumgedoktort wird nicht. Es gibt zahlreiche veröffentlichte Patente über allerlei Gerätschaften und Techniken, mit denen in das Wettergeschehen eingegriffen werden kann.

Allerdings liegen im Fall "Harvey" mittlerweile recht nachdrückliche Hinweise dafür vor, dass der Jahrhunderthurrikan in der Tat künstlich geschaffen worden sein könnte. Bereits seit dem Jahr 2015 berichtet der YouTube-Kanal "[aplanetruth.info](#)" unter anderem über Hintergründe zu Wettermanipulationen und die dahinterstehenden Techniken. Dazu gehören die Anreicherung der Atmosphäre mit Feuchtigkeit zwecks Wolkenproduktion und das Versprühen von diversen Partikeln aus Flugzeugen zur Lenkung einer Wetterfront.

[aplanetruth.info](#) fasst die entscheidenden Beobachtungen in dem folgenden Filmbeitrag zusammen und erklärt, wie der Sturm vermutlich erzeugt und in Position gebracht und gehalten wurde:



Zum Anschauen des Videos auf das Bild klicken (youtube)

Angesichts der bisher kaum quantifizierbaren, enormen Schäden, und dies trotz Vorwarnungen durch entsprechende Berichterstattung der meisten großen Sendeanstalten in den Vereinigten Staaten, stellt sich selbstverständlich die Frage, ob ein derartiges Szenario tatsächlich in dieser Form mutwillig erzeugt wurde? Nur am Rande: Den innenpolitischen Problemen der Trump-Administration kommt eine kurze Atempause sicherlich gelegen.

Unterdessen formt sich laut dem US-amerikanischen "National Hurricane Center" (NHC) auf dem Atlantik bereits ein neuer Sturm namens "Irma", welcher sich dem NHC nach auf dem Weg in Richtung Golf von Mexiko befindet und sich bis zu seinem angenommenen Auftreffen auf Land ebenfalls zu einem Kategorie-1-Sturm entwickelt haben könnte. Ob dieser Sturm nun ebenfalls künstlich erzeugt ist oder nicht, eins sollte klar sein:

Mutter Erde wird sich diese Form der Störung ihrer natürlichen Ordnung gewiss nicht mehr lange bieten lassen.

Alles läuft nach Plan ...

Der Nachtwächter